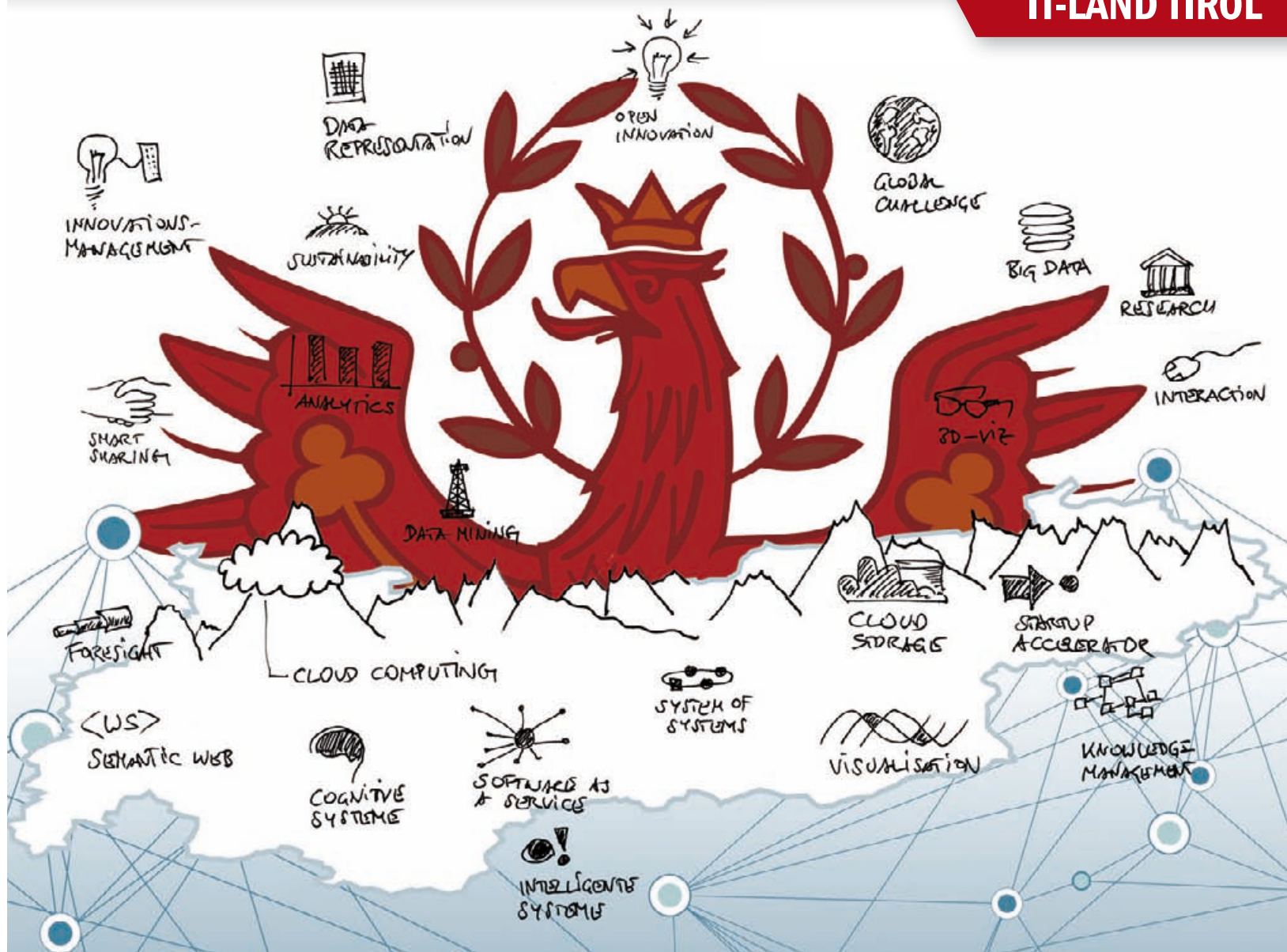




# COMPUTERWELT

IT-LAND TIROL



## DIE BESTEN IT-MANAGER ÖSTERREICHS



ANDREAS KRANABITL UND  
CHRISTIAN PFUNDNER  
WURDEN VON CONFARE MIT  
DEM CIO AWARD 2017  
AUSGEZEICHNET



# MACHEN SIE SICH ZUR ZIELSCHEIBE?

Die Basis für IT-Sicherheit ist die Kenntnis der eigenen Schwachstellen und deren Kontrolle.

Im Zeitalter der Digitalisierung ist ein starker Anstieg von Cyberkriminalität zu beobachten. Vor allem Unternehmensstrategien, geistiges Eigentum oder Kundendaten werden vermehrt zur Zielscheibe.

Um sich ausreichend gegen diese Bedrohungen zu schützen und um risikominimierende, präventive Maßnahmen zu setzen, ist es essenziell das aktuelle Schutzniveau zu kennen. Dabei stehen IT-Verantwortliche vor Fragestellungen wie: „Ist meine bestehende Firewall-Hardware oder -Software ausreichend?“ und „Habe ich die richtigen Protokolle im Einsatz?“.

Deshalb empfehlen wir unseren Kunden sich mit eventuellen Gefahren zu beschäftigen, ihr System durch einen gezielten Angriff zu prüfen und mithilfe der abgeleiteten Handlungsmaßnahmen ihre IT-Sicherheit zu erhöhen.

## NTS SECURITY CONSULTING. RELAX, WE CARE.

NTS hat für diese effiziente Vorgehensweise zwei Eigenprodukte entwickelt: das NTS Vulnerability Assessment und den NTS Penetration Test. Dazu Jürgen Taboer von NTS: „Bei unserem NTS Penetration Test



Jürgen Taboer, NTS Territory Manager in Innsbruck und Dornbirn

**NEUE NTS  
SECURITYPRODUKTE!**

NTS

#NTS4SECURITY

simulieren wir einen konkreten Angriff auf ein definiertes Ziel und identifizieren damit Sicherheitslücken. Dadurch wird die Effizienz der aktuellen Sicherheitsmaßnahmen eruiert und die tatsächlichen Auswirkungen von Bedrohungen offengelegt. Ergebnisse der bisherigen Überprüfungen bei unseren Kunden reichen von menschlichen Schwachstellen, bis hin zu hochrisikoreichen Bedrohungen mit kritischem Schaden. Durch die Identifikation

derartiger Sicherheitslücken und die Reaktion darauf, konnte erheblichen wirtschaftlichen Schäden vorgebeugt und die IT-Sicherheit wiederhergestellt werden.“

Neben der fachlichen Expertise ist aber auch die Fähigkeit von Vorteil, typische Kundensituationen, die oft durch Budgetknappheit und fehlendes Know-how geprägt sind, zu erkennen. Mit diesem breit gefächerten Wissen

über alle Branchen lassen sich gemeinsam mit dem Kunden Strategien entwickeln, die das Unternehmen nicht nur rundum schützen, sondern auch im Business-Alltag Kopf und Hände für das eigentliche Ziel des Unternehmens, die Wertschöpfung, freilassen.

**Mehr erfahren unter:**  
[www.nts.eu](http://www.nts.eu)  
[office@nts.eu](mailto:office@nts.eu)

# IMPULSGEBER FÜR DIGITALE STRATEGIE

NTS mit Hauptsitz in Grambach bei Graz setzt auf Kundennähe und betreibt deshalb Niederlassungen in ganz Österreich. Die COMPUTERWELT sprach mit Thomas Bartl, Regional Director WEST bei NTS, über die Herausforderungen der Digitalisierung.

**Das Lösungsportfolio von NTS ist sehr breit und reicht von Network Infrastructure & Security, Communication & Collaboration bis hin zu Data Center & Virtualization. Welcher Bereich ist von den Themen IoT und Digitalisierung am meisten betroffen?**

Das Internet of Things geht weit über eine Technologie hinaus und betrifft alle Bereiche. Jedes Unternehmen muss für sich herausfinden, wie es von starren Wertschöpfungsketten zu dynamischen Wertschöpfungsnetzwerken kommt. Unternehmen müssen sich durchaus bewusst werden, dass ihr aktuelles Geschäftsmodell befristet sein könnte. Wir bei NTS sehen unsere Aufgabe auch darin, unseren Kunden beratend zur Seite zu stehen und zukunftsichere Lösungen anzubieten – eben auf Basis unserer sehr breiten Produkt- und Servicepalette.

**Wie haben sich die Herausforderungen für ihre Kunden entwickelt?**

Viele unserer Kunden stehen vor der Herausforderung mit der zunehmenden Vernetzung und der damit anfallenden Menge an Daten und deren Auswertung effizient und vor allem sicher umzugehen. Insbesondere der CIO ist mit dieser neuen Positionierung im Unternehmen gefordert. Daraus entsteht eine vollkommen neue Rolle für ihn, sowie auch für Unternehmen wie uns. Ein umfassendes Marktverständnis und breites Branchenwissen ist dafür unumgänglich. Wir sehen uns dahingehend auch als Impulsgeber zur digitalen Strategie, als Unterstützer des CIO, der künftig wohl die gesamte Wertschöpfungskette seines Unternehmens im Fokus haben und sich somit einer sehr strategischen Sichtweise verschreiben muss.

**Wie sind ihre Kunden beim Thema Cloud aufgestellt?**

Cloud Services oder Cloud Computing verbessern die Flexibilität eines Unternehmens. Eines der wichtigsten Themen unserer Kunden

in diesem Zusammenhang ist die Cloud-Security. Dabei sind Themen wie Datensicherheit, Datenschutz oder auch die Datenschutzrichtlinie 2018 wesentliche Bestandteile. Viele unserer Kunden verfolgen daher ein schrittweises Konzept auf dem Weg in die Cloud, dabei spricht man im Wesentlichen von IaaS, Infrastructure-as-a-Service, oder auch SaaS, Software-as-a-Service. Wir als NTS verstehen uns hier auch als sogenannter »Cloud Builder« und unterstützen lokale Cloud-Service-Provider beim Aufbau ihrer Cloud-Umgebung. Hier im Westen arbeiten wir unter anderem sehr eng mit der Firma Brennercom aus Bozen zusammen.

**NTS ist ein international tätiges Unternehmen und betreibt mehreren Niederlassungen in Österreich. Welche Schwerpunkte werden in Österreich gelegt?**

Die heimischen Standorte sind sehr wichtig für uns. NTS besteht nun seit über 20 Jahren und unser Credo »Customer First« konnten wir nur auf Grund unserer geographischen Expansion in der gewohnt hohen Qualität aufrechterhalten. Trotz Digitalisierung ist es uns ein großes Anliegen, nah beim und auch am Kunden zu sein. Der Schwerpunkt unserer Geschäftstätigkeit liegt aktuell in Österreich, Italien, Deutschland und der Schweiz. Unser Managed-Service-Portfolio sehen wir künftig als sehr maßgeblich. Aufgrund der sich immer schneller verändernden Geschäftsprozesse müssen sich aber auch Netzwerke, Storage-Systeme und Rechenzentren flexibel anpassen lassen. Deshalb werden wir großes Augenmerk auf Software-Defined-Network- und Software-Defined-Datacenter-Lösungen legen. Gemeinsam mit Microsoft werden wir heuer innovative Lösungen im Bereich Hybrid Cloud und Datacenter-Management präsentieren. Das NTS Managed-Private-Cloud-Konzept wird Skalierbarkeit und Flexibilität in die Rechenzentren unserer Kunden bringen.



Thomas Bartl, Regional Director WEST bei NTS: »Trotz Digitalisierung ist es uns ein großes Anliegen, nah beim und auch am Kunden zu sein.«

**NTS eröffnet in Kürze einen neuen Standort in Friedrichshafen. Ist das ein Zeichen für das Wachstum in der Region?**

Definitiv. Wir sind sehr stolz auf unsere erste Niederlassung in Deutschland, die demnächst eröffnet wird. Mit Friedrichshafen am schönen Bodensee werden wir Beziehung mit unseren Kunden im Westen stärken und auch viele neue Möglichkeiten wahrnehmen. Auch in Österreich haben wir 2016 mit Klagenfurt und Dornbirn zwei neue Niederlassungen eröffnet und sind somit neben Südtirol in sieben österreichischen Bundesländern vertreten.

**Wie haben sich die letzten Jahre für NTS entwickelt und wie sehen sie die Entwicklung für das Jahr 2017?**

Nach 21 Jahren NTS freuen wir uns, die 200-Mitarbeiter-Marke im vergangenen Jahr übersprungen zu haben. 2016 besticht außerdem mit einer äußerst erfolgreichen Geschäftsentwicklung und wir sind bereits jetzt zuversichtlich, dass wir auch für 2017 unsere Ziele erreichen werden.